

# Inhaltsverzeichnis

---

Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>II. Überblick über die historische Entwicklung des Erbrechts in Österreich .....</b>	<b>3</b>
A. Erbrecht vor dem Kodifikationszeitalter .....	3
1. Erben ohne eine letztwillige Verfügung .....	4
a) Anwachsung .....	4
b) Erste erbrechtliche Regelungen .....	5
c) Erbrechtlicher Umgang mit nicht ehelichen Kindern in älteren germanischen Rechten und im Mittelalter .....	8
d) Erbrechtliche Regelungen ohne letztwillige Verfügungen ab 1500 .....	11
i) Landrechtsentwürfe mit gewohnheitsrechtlicher Geltung .....	12
ii) Die Tiroler Landesordnung von 1573 .....	15
iii) Die Neue Satz- und Ordnung vom Erbrecht außer Testament .....	17
2. Erben aufgrund einer letztwilligen Verfügung .....	20
a) Totenteil, Seelgerät und <i>donatio pro anima</i> .....	20
b) Kanonisches Testament und Spoliierung .....	23
c) Testamente und vertragliche Regelungen des Erbrechts im Mittelalter .....	25
d) Gewillkürte Erbfolge ab 1500 .....	27
B. Erbrecht ab dem Kodifikationszeitalter .....	35
1. Erbrecht in den Kodifikationsversuchen vor 1786 .....	35
a) Codex Theresianus .....	36
b) Entwurf Horten .....	36
2. Erbrecht des Josephinischen Erbfolgepatents .....	37
3. Erbrecht im Bürgerlichen Gesetzbuch für Westgalizien .....	39

4. Erbrecht im ABGB von 1811 .....	41
5. Veränderungen des österreichischen Erbrechts im Laufe des 19. Jahrhunderts .....	43
6. Auswirkungen der ersten und der dritten Teilnovelle des ABGB auf das Erbrecht .....	44
7. Das Erbrecht während der Okkupation Österreichs durch das Deutsche Reich .....	45
8. Das Erbrecht in der Zweiten Republik .....	46
a) Veränderungen im Anerben- und Adoptionsrecht .....	46
b) Novellen mit erbrechtlichen Auswirkungen in den 70er-Jahren .....	47
c) Novellen mit erbrechtlichen Auswirkungen in den 80er-Jahren .....	48
d) Novellen mit erbrechtlichen Auswirkungen seit den 90er-Jahren .....	49
e) Das Erbrechts-Änderungsgesetz 2015 .....	50
<b>III. Überblick über die historische Entwicklung des Ehrechts in Österreich .....</b>	<b>53</b>
A. Ehrecht im älteren Recht .....	53
1. Die Muntehe .....	54
2. Die Friedelehe .....	56
3. Das Keksverhältnis und die Kebsehe .....	58
4. Die Raubehe .....	58
B. Kirchliches Ehrecht .....	58
1. Allgemeines zum Ehrecht der römisch-katholischen Kirche ....	59
2. Kirchliche Eheschließung .....	60
3. Kirchliche Ehehindernisse .....	60
4. Unauflösbarkeit – Scheidung .....	61
5. Verhältnis des kirchlichen Ehrechts zu anderen ehrechtlichen Bestimmungen .....	61
C. Ehrecht in der Neuzeit .....	63
1. Ursprünge .....	63
2. Ehrecht im 18. Jahrhundert .....	64
3. Exkurs – die Frage der Zulässigkeit einer Ehe zwischen einem Katholiken und einer getrennten nicht katholischen Person .....	67
4. Ehrecht im ABGB von 1811 .....	68
5. Das Konkordat von 1855 .....	70
6. Die Notzivilehe .....	75
7. Die Rechtsumgehungsversuche vor und nach 1918 .....	77
8. Die Zwischenkriegszeit und das Konkordat von 1933 .....	81
9. Das Deutsche Ehegesetz von 1938 .....	86

10. Die weitere Entwicklung des Ehrechts in der Zweiten Republik .....	87
<b>IV. Die Geschichte des österreichischen Ehegattenerbrechts .....</b>	<b>91</b>
A. Das Ehegattenerbrecht vor dem ABGB von 1811 .....	91
1. Der Ehegatte in der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Rechtslage .....	91
2. Der Ehegatte in der Rechtslage ab 1500 .....	94
a) Der Ehegatte im Erbrecht der Landrechtsentwürfe .....	94
b) Der Ehegatte im Erbrecht der Tiroler Landesordnung von 1573 .....	97
c) Der Ehegatte im Erbrecht der Neuen Satz- und Ordnung vom Erbrecht außer Testament .....	98
3. Der Ehegatte im Erbrecht der Kodifikationsversuche und Kodifikationen bis zum Jahr 1811 .....	100
a) Der Ehegatte im Erbrecht des Codex Theresianus .....	100
b) Der Ehegatte im Erbrecht des Entwurfes Horten .....	101
c) Der Ehegatte im Erbrecht des Josephinischen Erbfolgepatents von 1786 .....	102
d) Der Ehegatte im Erbrecht des Entwurfes Martini bzw. des Westgalizischen Gesetzbuches .....	103
B. Das Ehegattenerbrecht im Laufe der Geschichte des ABGB .....	104
1. Das Ehegattenerbrecht im engeren Sinn .....	105
a) Rechtslage von 1811 .....	106
i) „Kinder“ im Sinne des § 757 ABGB .....	107
ii) Fruchtgenuss oder Eigentum im Rahmen des § 757 ABGB? .....	108
iii) Umfang des Anteils neben Kindern gemäß § 757 ABGB .....	112
iv) Fruchtgenuss im § 757 ABGB: Vermächtnis oder Erbteil? .....	115
v) Das Ehegattenerbrecht im Falle des Fehlens von Nachkommen des Verstorbenen und die Einrechnung .....	116
vi) Ausschluss des Ehegatten von Ansprüchen .....	117
vii) Kein Pflichtteilsanspruch für den überlebenden Ehepartner .....	118
b) Die erste Teilnovelle des ABGB von 1914 und ihre Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	118
i) Das Vorbild BGB .....	120
ii) Die Beseitigung des usus fructus .....	121
iii) Veränderung des Anteilsumfangs und Ausschluss entfernter Verwandter .....	121
iv) Einführung des Anwachsungsrechts .....	123

v)	Keine Einrechnung letztwilliger Verfügungen .....	123
vi)	Erbrechtsverlust bei Scheidungs- oder Trennungsklage .....	124
vii)	Weiterhin kein Pflichtteilsrecht für den Ehegatten .....	125
c)	Das deutsche Ehegesetz von 1938 und seine Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	126
d)	Die Novelle des Jahres 1970 und ihre Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	129
e)	Die Novelle des Jahres 1978 als Abschluss der gesamten Familienrechtsreform und ihre Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	132
i)	Relevante Bestimmungen .....	133
ii)	Erhöhung der Anteile des ehelichen Erbrechts .....	135
iii)	Die Ausgestaltung der neuen ehelichen Noterben- stellung .....	136
	Der Pflichtteil und seine Höhe – §§ 762, 765 ABGB .....	137
	Enterbung und stillschweigendes Übergehen – §§ 769, 781 ABGB .....	138
	Möglichkeiten der Schenkungsanrechnung und der Einrechnung – §§ 785, 789 ABGB .....	144
f)	Die Novelle des Jahres 1989 und ihre Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	146
i)	Auslöser für die Novelle .....	146
ii)	Änderungen im Ehegattenerbrecht .....	147
g)	Die Novelle des Jahres 2004 und ihre Auswirkung auf das Ehegattenerbrecht .....	149
h)	Die Einführung der Eingetragenen Partnerschaft im Jahr 2009 und ihre Auswirkung auf das Ehegatten- erbrecht .....	150
2.	Das Ehegattenerbrecht im weiteren Sinn .....	150
a)	Das gesetzliche Vorausvermächtnis des Ehegatten .....	151
i)	Die Einführung des gesetzlichen Voraus- vermächtnisses des Ehegatten im Rahmen der ersten Teilnovelle des ABGB von 1914 .....	152
ii)	Die Novelle des Jahres 1978 und ihre Auswirkung auf das gesetzliche Vorausvermächtnis des Ehegatten .....	154
iii)	Die Novelle des Jahres 1989 und ihre Auswirkung auf das gesetzliche Vorausvermächtnis des Ehegatten ....	155
	Neuerungen im Bereich der Fahrnisse .....	156
	Erweiterung auf das Wohnrecht in der Ehewohnung ....	157
iv)	Die Einführung der Eingetragenen Partnerschaft im Jahr 2009 und ihre Auswirkung auf das gesetzliche Vorausvermächtnis des Ehegatten .....	160

---

b)	Der vererbliche Unterhaltsanspruch des Ehegatten .....	160
i)	Rechtslage zum Zeitpunkt der Einführung des ABGB .....	160
ii)	Die erste Teilnovelle des ABGB von 1914 und ihre Auswirkung auf den vererblichen Unterhalts- anspruch des Ehegatten .....	161
iii)	Die Novelle des Jahres 1978 und ihre Auswirkung auf den vererblichen Unterhaltsanspruch des Ehegatten .....	162
iv)	Die Einführung der Eingetragenen Partnerschaft im Jahr 2009 und ihre Auswirkung auf den vererblichen Unterhaltsanspruch des Ehegatten .....	164
c)	Der überlebende Ehegatte im Anerbenrecht .....	165
d)	Der überlebende Ehegatte im Mietrecht .....	174
e)	Der überlebende Ehegatte im Wohnungseigentumsrecht .....	177
f)	Der überlebende Ehegatte im Sozialrecht .....	185
g)	Der überlebende Ehegatte im Arbeitsrecht .....	187
<b>V.</b>	<b>Die neue Rechtslage des österreichischen Ehegattenerbrechts .....</b>	<b>191</b>
A.	Das Ehegattenerbrecht im engeren Sinn nach dem Erbrechts-Änderungsgesetz 2015 .....	191
1.	Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten .....	191
2.	Die Beendigung einer Ehe .....	194
3.	Das Pflichtteilsrecht des Ehegatten .....	196
4.	Das außerordentliche Erbrecht des Lebensgefährten .....	196
B.	Das Ehegattenerbrecht im weiteren Sinn nach dem Erbrechts-Änderungsgesetz 2015 .....	200
1.	Gesetzliches Vorausvermächtnis .....	200
2.	Der vererbliche Unterhaltsanspruch .....	201
<b>VI.</b>	<b>Ergebnis .....</b>	<b>203</b>
A.	Die wichtigsten Entwicklungsschritte des österreichischen Ehegattenerbrechts .....	203
B.	Notwendige Veränderungen in der Zukunft .....	206
	Literaturverzeichnis .....	209
	Stichwortverzeichnis .....	229